

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 253

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 28. Oktober
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 28 octobre
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplément mensile
Rapport économique

N^o 253

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Anzeigen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 253

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende. / Oeuvre Missionnaire du Divin Sauveur à Fribourg (Suisse). / Dichiarazione di invalidità di una tessera di legittimazione per viaggiatori di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australischer Bund; Zollerhöhungen auf Grund des am 20. August 1932 in Ottawa abgeschlossenen Abkommens mit dem Vereinigten Königreich. / Internationaler Postgroßverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des von Gottlieb Jungen, Peters sel., Landwirt, in Reinsch, von und in Frutigen, zugunsten der Ersparnis-kasse Aeseli ausgestellten Schuldbriefes von Fr. 6100. — vom 16. Juni 1928, Frutigen Serie I, Nr. 3909, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 1 Jahre vom Tage der ersten Veröffentlichung an gereehnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt wird. (W 4989)

Frutigen, den 26. Oktober 1932.

Der Gerichtspräsident:
Burn.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1932, 19. Oktober. Unter der Firma Mineralwasser- & Kohlen-Vertriebs-Genossenschaft hat sich, mit Sitz in Altstetten, am 1. September 1932 eine Genossenschaft gebildet. Sie verfolgt den Zweck, Handel zu treiben in Mineralwasser und Kohlen, wie auch in andern hauswirtschaftlichen Produkten. Mitglieder des Schweizerischen Mieter-Schutz- und Reform-Verbandes, die demselben mindestens einen Halbjahresbeitrag entrichtet haben, wie auch Korporationen mit sozialwirtschaftlichen Tendenzen, können auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand, im Rekursfalle von der Generalversammlung, als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Die Aufnahmegebühr für Einzelmitglieder beträgt 50 Rappen. Ueberdies hat jeder Genossenschafter mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilchein im Betrage von Fr. 20 zu zeichnen und voll einzuzahlen. Korporationen (Kollektivmitglieder) haben auf je zwanzig Mitglieder einen Anteilchein zu zeichnen und voll einzuzahlen. Der Austritt kann jederzeit auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Die Anteilcheine an ausgetretene, an Angehörige verstorbener und an ausgeschlossene Mitglieder werden nach Massgabe der Bilanz des Ausscheidungsjahres, höchstens jedoch zum Nennwerte, in der Regel innert Jahresfrist nach Genehmigung der Jahresrechnung zurückbezahlt. Die Geschäftsführung bezw. der Vorstand ist jedoch befugt, die Rückzahlung des Betreffnisses bis auf fünf Jahre hinauszuschieben, unter Vergütung der entfallenden Zinsen, sofern die Finanzlage der Genossenschaft dies notwendig erscheinen lässt. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Anteilcheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung, höchstens jedoch zu 10 % p. a. verzinst. Vom verbleibenden Reingewinn werden mindestens 25 % dem Reservefonds zugewiesen; über die Verwendung des Gewinnrestes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die Rekurskommission, der Vorstand von 5 Mitgliedern, die Geschäftsführung und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier oder mit dem Aktuar die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Ernst Keller, reisender, von Ober-Endingen, in Altstetten, Präsident; Anton Rothmund, Schreiner, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Vizepräsident; Adolf Zimmerli, Schreiner, von Reiden (Luzern), in Zürich, Aktuar; Josef Hirscher, Schreiner, württembergischer Staatsangehöriger, in Altstetten, Kassier, und Paul Rohner, Schreiner, von Rebstein (St. Gallen), in Zürich, Beisitzer. Geschäftslokal: Tödistrasse 9, Altstetten.

Buchdruckerei, Verlag. — 21. Oktober. Die Firma H. Akeret, in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 273 vom 30. September 1904, Seite 1489), Buchdruckerei, Verlag des «Wehntaler» und der «Glatt», ist infolge

Todes des Inhabers erlösen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Hermann Akeret's Erben» in Dielsdorf über.

Friederike Akeret geb. Blattert, Hermann Akeret (geb. 1927) und Johann Ulrich Akeret (geb. 1930), alle von Andelfingen, in Dielsdorf (die beiden letzteren verbeiständet dureh Paul Akeret in Andelfingen), haben, mit Genehmigung des Waisenamtes Dielsdorf vom 10. Oktober 1932, unter der Firma Hermann Akeret's Erben, in Dielsdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. August 1932 ihren Anfang nahm. Nur die Gesellschafterin Friederike Akeret geb. Blattert führt die Firmaunterschrift. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «H. Akeret», in Dielsdorf. Buchdruckerei, Verlag des «Wehntaler» und der «Glatt». Druckereien in Dielsdorf und Bassersdorf.

24. Oktober. Baugenossenschaft Brunnenrain Zürich 2, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1932, Seite 1302). Eduard Wiesner, Heinrich Greber, Ernst Baur, Viktor Gnehm, Otto Stähli und Edmund Labhart sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der vier Erstgenannten sind erloschen. An deren Stellen wurden neu in den Vorstand gewählt: Elfried Stump, Kaufmann, von und in Zürich, als Präsident; Karl Friedrich, Kaufmann, von und in Zürich, als Vizepräsident; Hermann Klaeger, Bankangestellter, von Wattwil, in Zürich, als Aktuar; Werner Müller, Bankangestellter, von Unzueh, in Zürich, als Kassier; Jakob Rudin, Bankangestellter, von Seltisberg (Baselland), in Zürich, und Hans Lüthi, Florist, von Lufingen, in Zürich, als weitere Mitglieder. Präsident und Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Kassier je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Kalebühlstrasse 62, in Zürich 2.

Betrieb einer Tiefdruckanlage. — 24. Oktober. Die Firma Imago A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1930, Seite 1325), Betrieb einer Tiefdruckanlage und Tüftung aller damit verbundenen Geschäfte, einschliesslich der Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Dufourstrasse 203, in Zürich 8.

Immobilien-genossenschaft. — 24. Oktober. Genossenschaft Walche, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 126 vom 4. Juni 1931, Seite 1206). Dr. Jacques Schaetti ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. In seiner Stelle wurde neu als weiteres Mitglied in den Vorstand gewählt Osear Feihl-Gueissaz, Bankverwalter, von und in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv.

24. Oktober. A.-G. für Landverwertung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 21. Mai 1929, Seite 1030). Dr. Jakob Schaetti ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Osear Feihl-Gueissaz, Bankverwalter, von und in Zürich.

24. Oktober. Die Immobilien-Aktiengesellschaft Eterna, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1929, Seite 651), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Gerbergasse 5 (Neuseidenhof), in Zürich 1.

Nahrungsmittel. — 24. Oktober. Die Firma Hans Dietrich, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1932, Seite 1949), Handel in Nahrungsmitteln, wird abgeändert auf Hans Dietrich «Samaltor».

24. Oktober. «Gatag» Garn- & Textilhandels A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1932, Seite 1474). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Oktober 1932 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Aktiven und Passiven gehen an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Baumwollspinnerei St. Ingbert A.-G. Zürich», in Zürich, über. Die eingangs genannte Firma wird gelöst.

24. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Baumwollspinnerei St. Ingbert A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 82 vom 9. April 1932, Seite 857), hat Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gatag», Garn- & Textilhandels A.-G., in Zürich, übernommen.

24. Oktober. Gemeinnützige Baugenossenschaft Zürich 2, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 120 vom 27. Mai 1929, Seite 1082). Gottlieb Staub ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Jean Berli, bisher Kassier, ist jetzt Vizepräsident; Norbert Weldler, bisher Sekretär, ist jetzt Beisitzer, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Albert Ulmer, Buehalter, von Steckborn (Thurgau), als Kassier, und Karl Urscheler, Architekt, von Tablat (St. Gallen), als Beisitzer, alle in Zürich. Gemäss Beschluss des Vorstandes führen Präsident, Vizepräsident und Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Sportartikel, Unterkleider. — 24. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Hinderer & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1932, Seite 2513), Fabrikation gewirkter und gestrickter Sportartikel und Unterkleider, ist die Gesellschafterin Wwe. Sara Schmidlin geb. Schmid ausgeschieden; deren Kommanditbeteiligung ist erloschen.

Füllfederhalter usw. — 24. Oktober. Inhaberin der Firma Martha Paulin, in Zürich 6, ist Martha Paulin (geseh. Käss), von Zürich, in Zürich 6, Vertretungen in Waren aller Art, speziell Füllfederhaltern. Milchbuckstrasse 78/Langmauerstrasse 111.

24. Oktober. Pensionskasse der Schweizerischen Hagel-Versicherungsgesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1922, Seite 404). Heinrich Naegeli ist infolge Todes aus der Verwaltungskommission dieser

Stiftung ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident der Verwaltungskommission gewählt Dr. Carl Moser, Ständerat, Präsident der Kantonbank von Bern, von Zäziwil, in Bern. Der Genannte führt Kollektivunterschrift mit je einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen.

25. Oktober. Aktienbuchdruckerei Wetzikon & Rüti, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 247 vom 23. Oktober 1931, Seite 2266). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 25. April 1931 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 80,000 auf Fr. 100,000 beschlossen. Die Generalversammlung vom 7. Mai 1932 hat sodann die Durchführung dieser Transaktion konstatiert, d. h. die Ausgabe und Vollenzahlung weiterer 200 Namenaktien zu Fr. 100 und neue Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die «Aktienbuchdruckerei Wetzikon und Rüti», mit Sitz in Wetzikon, hat die Herausgabe der Zeitung «Der Freisinnige» Tagblatt für das Zürcher Oberland, sowie den Betrieb einer Buch- und Akzidenzdruckerei zum Zwecke. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist «Der Freisinnige». Der aus 9 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Heinrich Baumann-Oertli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Zigaretten, Tabak. — 25. Oktober. Der Inhaber der Firma Charalambos Kurkunakis, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 215 vom 8. September 1919, Seite 1573), Fabrikation von Zigaretten und Handel in Tabak, ist nunmehr Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 2.

25. Oktober. Zürcher Bau- & Wohngewerkschaft, vormalig Zürcher Bau- & Spargenossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 26. Juni 1931, Seite 1398). Die Unterschrift von Arthur Preiss ist erloschen. Dagegen hat der Vorstand Kollektivunterschrift erteilt an Rudolf Froelich, Kaufmann, von Brugg (Aargau) und Zürich, in Zürich. Der Genannte zeichnet je mit einem der Vorstandsmitglieder kollektiv.

Apparate für sanitäre Anlagen usw. — 25. Oktober. Deco & Neue Deo A.-G., in Küsnacht b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 26. August 1932, Seite 2055), Fabrikation und Vertrieb von Apparaten für sanitäre Anlagen im In- und Auslande usw. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Walter Guggenbühl, von und in Küsnacht, und an Werner Hoehuli, von Safenwil (Aargau), in Küsnacht. Die Genannten zeichnen unter sich oder mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Patentmühlen usw. — 25. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Alfred Joël's Wwe. & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1928, Seite 305), Fabrikation von Joël's Patentmühlen und Vertrieb patentierter Apparate, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Theaterstrasse 10. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Wwe. Maria Joël geb. Wiedmer wohnt nunmehr in Zürich 1.

25. Oktober. Die Firma Otto Haberer-Sinner, Kunstmaler, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1923, Seite 1326), Stukkatur und Malerei, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Florastrasse 21, in Zürich 8.

Verpackungsgeschäft. — 25. Oktober. Die Firma J. Egolf, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1926, Seite 18), Verpackungsgeschäft, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Hallwylerstrasse 5.

25. Oktober. Die Firma Quarz- & Bergkristallglas A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 55 vom 9. März 1931, Seite 497), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Seidengasse 8, in Zürich 1.

Metall- und Glaswaren, Thermosflaschen. — 25. Oktober. Unter der Firma Etablissement Theos hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer, am 15. Oktober 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb von Metall- und Glaswaren, insbesondere von Thermosflaschen und allen verwandten Produkten, sowie die Tätigkeit aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Genossenschafter kann auf schriftliche Anmeldung hin jede physische und jede juristische Person durch Beschluss des Vorstandes aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein von Fr. 500 zu zeichnen und auf Bericht des Vorstandes einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betroffenen. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Erfolgt der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der betreffenden Anteilscheine, so erlischt jeder Anspruch des Ausstretenden am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfall kann die Mitgliedschaft auf die Erben des verstorbenen Genossenschafter übertragbar werden. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Artikels 656 O. R. massgebend. Ueber den nach Vornahme der nötigen Abschreibungen und Reservestellungen verbleibenden Reingewinn verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident kollektiv mit je einem der weiteren Vorstandsmitglieder die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Der Vorstand kann an Drittpersonen Prokura erteilen. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Julie Grädel, Geschäftsführerin, von Huttwil (Bern), in Zürich. Geschäftslokal: Kornhausbrücke 5, Zürich 5.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Bäckerei. — 1932. 24. Oktober. Inhaber der Firma Ernst Zwahlen, in Bern, ist Ernst Zwahlen, von Wahlern, in Bern. Bäckerei-Konditorei. Thunstrasse 16.

24. Oktober. Evangelische Gesellschaft des Kantons Bern, Verein mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 171 vom 27. Juli 1931, Seite 1642). In der Hauptversammlung vom 2. Dezember 1931 wurden die bisherigen Statuten vollständig revidiert. Die früher publizierten Tatsachen werden dadurch wie folgt abge-

ändert: Der Verein ist ein solcher für «Innere Mission», mit dem Zweck: Vereinigung der Gläubigen, vornehmlich innerhalb der evangelisch-reformierten Landeskirche; Aufrechterhaltung der schriftgemässen Lehre des Evangeliums; Ausbreitung des Reiches Gottes im allgemeinen. Mitglied des Vereins können alle Männer werden, die das 20. Altersjahr zurückgelegt haben, die die Grundsätze der Gesellschaft anerkennen, die Statuten billigen, das Werk tatkräftig unterstützen und sich um die Aufnahme schriftlich bewerben. Die Aufnahme erfolgt auf Empfehlung des Bezirkskomitees durch die Hauptversammlung. Allfällige Austrittserklärungen können jederzeit eingereicht werden. Der Austritt geschieht auf Ende des Vereinsjahres. Mitglieder, die den Grundsätzen des Vereins untreu geworden sind, die an den Veranstaltungen sich in keiner Weise mehr beteiligen, den Vereinsstatuten nicht nachleben oder einen anstössigen Lebenswandel führen, können auf Antrag des betreffenden Bezirkskomitees durch das Hauptkomitee aus der Liste der Mitglieder gestrichen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jegliches Anrecht auf das Vereinsvermögen, welches einzig für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mittel der Gesellschaft werden aufgebracht durch: die freiwilligen Versammlungssteuern zu Stadt und Land; andere freiwillige Beiträge der Mitglieder und von Freunden; Legate und Schenkungen. Die Organe des Vereins sind: die Hauptversammlung (Mitgliederversammlung); die Abgeordnetenversammlung; das Hauptkomitee (Vorstand); die Bezirkshauptversammlung, das Bezirkskomitee und die Bezirksvereinigungen. Das Hauptkomitee (Vorstand) besteht aus mindestens 15 Mitgliedern. Namens des Vereins führen die rechtsverbindliche Unterschrift Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Die Zeichnungsberechtigten sind zurzeit: Präsident: unbesetzt; Vizepräsident: Fritz Oderbolz, von Wagenhausen (Thurgau), Inspektor, in Bern; Sekretär: Wilhelm Schlatter (bisher). Fritz Stucky, Präsident, ist ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Domizil: Nägelgasse 9 (wie bisher).

Marmor. — 25. Oktober. Die Firma De Ambrosi & Rossi, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Wabern (Gemeinde Köniz), Marmorindustrie (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1929, Seite 169), hat sich aufgelöst und ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen.

Oelfeuerungen usw. — 25. Oktober. Die Firma Eduard Rüttimann, in Bern, Oelfeuerungen, Gewächshausbau (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1932, Seite 265), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Chemische Produkte. — 25. Oktober. Die Einzelfirma Dr. R. Steingger, in Bern, chemische Produkte (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1918, Seite 858), verzieht als neues Geschäftslokal: Spitalgasse 4 (Karl Schenk-Haus).

Bureau Biel

Gipserei, Malerei. — 25. Oktober. Die Einzelfirma W. Michel, Gipserei und Malerei, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 194 vom 5. August 1911), hat das Geschäftslokal an die Seedorstadt 43 verlegt.

Hobel- und Schnittwaren. — 25. Oktober. Die Einzelfirma Camille Emch-Monné, Handel mit Hobel- und Schnittwaren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 31. Dezember 1925, Seite 2179), verzieht Geschäftsdomizil an der Alpenstrasse 58.

Ingenieurbureau, Vertretungen usw. — 25. Oktober. Die Einzelfirma Gustav A. Montandon, Ingenieur, Vertretungen und Kommissionsgeschäfte für Eisen und Stahl, sowie Vornahme technischer Expertisen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1927, Seite 753), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

26. Oktober. Manufactures des Montres Milax, Elem S. A. (Uhrenmanufaktur Milax, Elem A. G.) (Milax, Elem Watch Limited), Aktiengesellschaft, in Biel (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1930, Seite 1386). Die Statuten wurden in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. September 1932 teilweise revidiert. Die bisherigen 100 Stück Namenaktien zu Fr. 1000 werden auf je Fr. 100 abgeschrieben. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 10,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 100. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Oswald Marchand-Monnier ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift wird gelöst. Das verbleibende einzige Verwaltungsratsmitglied Louis Marchand-Weck führt wie bisher Einzelunterschrift.

Bureau de Courtelary

21 octobre. La société anonyme Chemin de fer funiculaire Saint-Imier Mont-Soleil, à St-Imier (F. o. s. du c. du 22 juillet 1922, n° 169, page 1448), fait inscrire les changements suivants survenus dans son conseil d'administration. Paul Charmillot décédé ne fait plus partie du conseil d'administration. La signature sociale collective qui lui avait été conférée est dès lors radiée. Jules Girard n'étant plus vice-président n'a plus la signature sociale collective. Le conseil d'administration est désormais composé comme suit: Président: Ernest Miéville; vice-président: Adrien Francillon; secrétaire: Albert Eberhardt; membres: Jules Girard, Emile Schweingruber, Jacques Boegli, Etienne Chappuis, Paul Flotron, tous déjà inscrits. La société est valablement engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau Erlach

25. Oktober. Die Dresch- & Sägegenossenschaft Ins, mit Sitz in Ins (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1924, Seite 1343), hat den Vorstand neu bestellt und folgende Änderungen getroffen: An Stelle des bisherigen Präsidenten Fritz Guggen-Anker, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde gewählt der bisherige Beisitzer Adolf Furi-Feissli, Landwirt, von und in Ins. An Stelle des zum Präsidenten gewählten Beisitzers Adolf Furi und des ausgeschiedenen Beisitzers Hans Geissler, dessen Unterschrift ebenfalls erloschen ist, wurden neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Johann Anker-Guggen, Landwirt, von und in Ins, und Paul Stucki, von Rötchenbach i. E., Rechenmacher, in Ins. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien oder je mit einem Beisitzer.

Bureau Interlaken

Holzwaren. — 25. Oktober. Inhaber der Einzelfirma Eduard Abegglen, in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen, ist Eduard Abegglen, von Iseltwald, in Mürren. Handel in Holzwaren.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

26. Oktober. Laut Verfügung der kantonalen Justizdirektion in Bern vom 19. Oktober 1932 wird gemäss Art. 16, Al. 3 der revidierten Handelsregistervorordnung vom 16. Dezember 1918 die Genossenschaft unter der

Firma Milchverwertungsgenossenschaft Unterbach und Umgebung, mit Sitz in Unterbach (Gemeinde Meiringen) (S. H. A. B. Nr. 90 vom 20. April 1914, Seite 666), von Amtes wegen im Handelsregister von Oberhasli gelöscht.

Bureau Nidau

Regime-Produkte usw. — 26. Oktober. Inhaber der Firma Georges Weber, in Sutz, ist Georges Weber, von Rüschege, in Sutz. Fabrikation und Vertrieb von Regime-Produkten wie z. B. Wachholderbeersaft, Gesundheitskaffee, Malzprodukte, sowie kosmetische Mittel.

Steinsägerei. — 26. Oktober. Die Einzelfirma Grazioso Ventura, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1932, Seite 542), Steinsägerei, ist infolge des am 25. Oktober 1932 eröffneten Konkurses erloschen und wird von Amtes wegen gestrichen.

Bureau de Porrentruy

Fabrication de cadrans. — 25 octobre. La raison sociale Fritz Wuillème, fabrication de cadrans email, à Fontenais (F. o. s. du c. du 27 février 1930, n° 48, page 430), est radiée. La suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Wuillème Frères ».

Fritz Wuillème, et son frère Albert Wuillème, tous deux fils de Jules, originaires des Hauts-Geneveys, à Fontenais, ont constitué sous la raison sociale Wuillème Frères, une société en nom collectif qui a son siège à Fontenais et qui a commencé ses opérations le 1^{er} octobre 1932. La société reprend l'actif et le passif, ainsi que la suite des affaires de la raison « Fritz Wuillème » radiée.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Buchbinderei. Druckererzeugnisse usw. — 1932. 24. Oktober. Inhaber der Firma Emil Isaak, in Luzern, ist Emil Isaak, jun., von und in Luzern. Buchbinderei; Fabrikation und Handel mit Buchbinderei- und Druckerei-Erzeugnissen; Tapetenmusterkollektionen. Hirschengraben 12a.

24. Oktober. Trinkwasserversorgung Römerswil, mit Sitz in Römerswil (S. H. A. B. Nr. 392 vom 3. Oktober 1905, Seite 1565). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. August 1932 wurde § 7 der Statuten abgeändert. Derselbe lautet nun: Für die von der Genossenschaft beschlossenen Anleihen haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Abgesehen von diesen Anleihen wird jede persönliche Haftpflicht der Mitglieder ausgeschlossen und kann nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar gemacht werden. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Franz Josef Stocker (bisher Aktuar); Vizepräsident und Kassier: Josef Leisibach, Sektionschef, von Römerswil; Aktuar: Kaspar Frischkopf, Landwirt; Bessitzer sind: Franz Bühlmann, Landwirt, und Xaver Amrein, alt Bannwart; alle sind von und in Römerswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Kassier und Aktuar kollektiv zu dreien. Josef Leisibach, Johann Georg Stocker, Franz Josef Bühlmann und Franz Josef Budmiger sind aus dem Vorstände ausgeschieden und die Unterschriften der beiden erstern erloschen.

Kräuterhandlung. — 25. Oktober. Inhaber der Firma Zumbühl-Bühler, in Luzern, ist Josef Zumbühl-Bühler, von Abtwil (Aargau), in Luzern. Kräuterhandlung. Brüggliasse 9.

Manufakturwaren. — 26. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma S. Moysse & Cie., Manufakturwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1927, Seite 20), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Manufakturwaren. — 26. Oktober. Samuel Moysse und dessen Ehefrau Berta geb. Wolff, von Wingersheim (Elsass), wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma S. Moysse & Cie., in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 26. Oktober 1932 begonnen hat. Manufakturwaren en gros. Seidenhofstrasse 5.

Manufakturwaren. — 26. Oktober. Jules Moysse, dessen Sohn Philipp Moysse, beide von Luzern, und Armand Levy, französischer Staatsangehöriger, alle drei wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Jules Moysse & Co., in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 26. Oktober 1932 begonnen hat. Manufakturwaren en gros und Berufskleiderfabrikation. Kauffmannweg 14.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Schraubenfabrikation usw. — 1932. 25. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma H. & W. Gysin, Fabrikation von Schrauben und Muttern sowie Façonstücken jeder Art, in Oberdorf (S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1928, Seite 1676), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Kollektivgesellschaft unter der Firma « Gysin & Funk », in Oberdorf, übergegangen.

Hans Gysin, von Lampenberg, in Oberdorf, und Ernst Funk, von Nidau, in Basel, haben unter der Firma Gysin & Funk, in Oberdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1932 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft unter der Firma « H. & W. Gysin », in Oberdorf, übernommen hat. Fabrikation von Schrauben und Muttern sowie Façonstücken jeder Art. Austrasse 214.

Wirtschaft. — 25. Oktober. Inhaber der Firma Walter Hürzeler-Obrist, in Neu-Allschwil, ist Walter Hürzeler-Obrist, von Uerkheim (Aargau), wohnhaft in Neu-Allschwil. Wirtschaftsbetrieb (Restaurant Sans-Souci). Baslerstrasse 355.

Tiefbau. — 25. Oktober. Die Firma Richard Wagner, Ingenieur, in Basel (eingetragen im Handelsregister des Kantons Baselstadt vom 5. Februar 1931 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 32 vom 10. Februar 1931, Seite 276), hat in Muttlenz eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma errichtet. Inhaber der Firma ist Richard Wagner-Frei, von Gelterkinden, wohnhaft in Basel. Tiefbauunternehmung. Güterbahnhofplatz Nr. 10.

25. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Radio-Import A.-G., Handel mit Fertigfabrikaten aller Art, hauptsächlich Import von Radioartikeln, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 115), hat ihren Sitz nach Basel (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. Oktober 1932, Seite 2318) verlegt; sic ist deshalb im Kanton Basellandschaft erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Wirtschaft, Spezerieien. — 1932. 26. Oktober. Inhaber der Firma Ernst Züllig, in Ramsen, ist Ernst Züllig, von Salmisach, in Ramsen. Wirtschaft und Spezeriehandlung. Zur Moskau.

Restaurant. — 26. Oktober. Der Inhaber der Firma Karl Baeschlin, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1929, Seite 1770), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Bürgerstrasse 49, «zum alten Emersberg».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Spedition. — 1932. 21. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schenker & Cie. Aktiengesellschaft (Schenker & Cie. Société Anonyme) (Schenker & Cie. Società Anonima), mit Sitz in Buchs, hat in St. Margrethen unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese gelten die am 12. Juli 1932 festgelegten Statuten der Hauptniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Sie bezweckt: Erwerb und Fortführung des bisher unter der Firma « Schenker & Cie. Buchs » bestehenden internationalen Speditionsunternehmens, ferner Verwaltung und Verwertung der dieser Firma gehörenden Anlagen und sonstigen Vermögensobjekte und die Fortführung der mit ihr abgeschlossenen und noch laufenden Verträge jeglicher Art, Erwerb der zum Geschäftsbetriebe der Firma erforderlichen Grundstücke und Einrichtungen, sowie Pachtung, Verpachtung, Erwerb und Betrieb aller Geschäfte und Unternehmungen, sofern sie nach dem Ermessen des Verwaltungsrates den Interessen der Gesellschaft dienen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 300,000; es zerfällt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund des Uebnahmevertrages vom 12. Juli 1932 und der per 31. Dezember 1931 erstellten Uebnahmebilanz (ergebend an Aktiven Fr. 1,434,321.87 und an Passiven Fr. 1,234,326.30) mit Rückwirkung auf 31. Dezember 1931 Aktiven und Passiven der Firma « Schenker & Cie. Buchs », einschliesslich deren Zweigniederlassungen in St. Margrethen und Romanshorn. Der Aktivenüberschuss von Fr. 199,995.97 wird als Kaufpreis bar bezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft nach aussen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat aus 2 oder mehr Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und ist berechtigt, die Geschäftsführung oder einzelne Teile derselben an eines oder mehrere seiner Mitglieder oder an einen oder mehrere Dritte zu übertragen, welche nicht Mitglieder der Gesellschaft zu sein brauchen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen; er bestimmt Art und Form der Zeichnung. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Carl Ami Gaeng, Kaufmann, von Laufenburg (Aargau), in Zürich 2, Präsident, und Dr. Josef Henggeler, Rechtsanwalt, von Unterägeri, in Höngg b. Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Eduard Schneider, von Basel, in Buchs, und an Gustav Werner, von Chur, in St. Margrethen.

Haushaltungsartikel, Zahnpasta usw. — 21. Oktober. Inhaber der Firma Georges Guntli, in Räfis-Buchs, ist Georges Guntli, von Buchs, in Räfis-Buchs. Vertretung in Haushaltsartikeln en gros und Biola-Erzeugnisse (Zahnpasta); Flös, bei Joseph Lufi, Ferggeri.

Dekorationsstoffe. — 21. Oktober. Inhaber der Firma Max H. Baumann, in St. Gallen C., ist Max Hugo Baumann, von Wittenbach, in St. Gallen C. Fabrikation von Dekorationsstoffen; Rorschacherstrasse 43.

Filt-Decken; Storen. — 22. Oktober. Inhaber der Firma Franz Zuber, in St. Gallen C., ist Franz August Zuber, von Au-Fischingen, in St. Gallen C. Handel in Filt-Decken und Storen en gros; Antoniusstrasse 3.

Parquetfabrik. — 22. Oktober. Bürer & Co., Kollektivgesellschaft, Baugeschäft und Architekturbureau, in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 79 vom 1. April 1909, Seite 557). Die Natur des Geschäftes wurde abgeändert in Parquetfabrik.

Baumwollspinnerei, Regenmäntel usw. — 22. Oktober. Brändin & Cie., Kommanditgesellschaft, in Jona (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1932, Seite 355). Die Natur des Geschäftes wurde abgeändert in Baumwollspinnerei; Fabrikation von und Handel mit wasserdicht imprägnierten, baumwollenen Regenmänteln, Windjacken und Sportkleidern Marke «Rega».

Käse. — 22. Oktober. Die Firma Gut Heinrich, Handel in Käse, Spezialität Romadur, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. März 1931, Seite 559), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und unbekanntes Aufenthalts des Inhabers in Anwendung von Art. 28, Ziff. 3, der Handelsregistervordnung vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen gelöscht.

22. Oktober. Die Aktiengesellschaft Pelztierfarm Gründenmoos in Liquidation, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1932, Seite 1064), ist infolge Konkurses erloschen.

Pferdemetzgerei, Gastwirtschaft usw. — 22. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 12. Oktober 1932:

Inhaber der Firma Georg Schmid, in Oberbüren, ist Johann Georg Schmid, von Nesslerau, in Oberbüren: Pferdemetzgerei, Pferdehandel und Gastwirtschaft z. Thurbrücke.

22. Oktober. Löschungen von Amtes wegen auf Grund Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 6., 11. und 12. Oktober 1932:

1. Automobilreparaturen usw. — Haller & Co. in Liq., Automobilreparaturwerkstätte, Automobilvertretungen; Handel in Automobilzubehör, Kommanditgesellschaft, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1927, Seite 844).

2. Textilwaren. — Stauber & Rosenstein in Liq., Kollektivgesellschaft, Import und Export von Textilwaren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 296 vom 11. Dezember 1919, Seite 2173).

3. Schweiz. Holzarbeiter-Verband, Sektion St. Gallen, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 11. Juli 1914, Seite 1219).

4. Oberländer-Ziegenzuchtgenossenschaft Mels, Genossenschaft, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 143 vom 21. Juni 1916, Seite 983).

5. Ziegenzuchtgenossenschaft Weisstannen-Dorf, Genossenschaft, mit Sitz in Weisstannen-Mels (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1914, Seite 635).

Graubünden — Grisons — Grigioni

Immobilien-genossenschaft. — 1932. 20. Oktober. Unter der Firma Genossenschaft Neubach, hat sich mit Sitz in Chur am 11. Oktober 1932 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Zweck der Genossenschaft ist, das Objekt Kat. Nr. 3371 mit Wohnhaus Nr. 319 a und Umschwung von der Genossenschaft « Salis-Haus » als Eigentum zu übernehmen und zu verwalten und andere damit in Verbindung stehende Geschäfte zu tätigen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Gewerbetreibende

werden, der eine schriftliche Beitrittserklärung abgibt und mindestens einen Anteilschein von Fr. 250 übernimmt. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Der Austritt aus der Genossenschaft kann mit 6monatlicher Kündigungsfrist auf Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen; austretende Genossenschafter haben nur Anspruch auf das Genossenschaftskapital bis zur Höhe ihres Anteils. Sie erhalten den Wert der Anteilscheine je nach Ausweis der Bilanz des Austrittsjahres und im Rahmen der verfügbaren Mittel zurück. Anteilscheine sind mit Genehmigung des Vorstandes übertragbar. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine I. Ranges aus in Abschnitten zu Fr. 250 und Fr. 500. Sie ist auch berechtigt, Anteilscheine II. Ranges zu Fr. 1000 auszugeben, die nicht stimmberechtigt sind. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Bei Aufstellung der Bilanz sind folgende Grundsätze zu beachten: 1. % Abschreibung an Gebäulichkeiten; 2. Reparaturen, die nicht einen Wertzuwachs bedeuten, fallen in die Betriebsrechnung. Sofern nach der Verzinsung aller Hypotheken über die Unkosten und die Abschreibungen hinaus noch ein Ueberschuss bleibt, soll vorerst bis zur Höhe der vorgeschriebenen jährlichen Amortisation bei den Hypothekarschulden ein Reservefonds gebildet werden; die jeweilige Einlage bestimmt die Generalversammlung. Aus den weiteren Ueberschüssen erhalten die Anteile I. Ranges bis zu 5% Zins, weitere Jahresüberschüsse kommen den Anteilen II. Ranges bis maximal 5% zu. Es ist aber erst dann zur Verzinsung der Anteilscheine beider Kategorien überzugehen, wenn die liquiden Mittel dies erlauben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich des Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Andreas Trippel, Baumeister, von und in Chur, Präsident; Johann Ulrich Hartmann, Baumeister, von Lünen, in Chur, und Johann Weibel, Ofenfabrikant, von Schenkön, Chur. Geschäftslokal: Sägenstrasse Nr. 223.

Immobilien-genossenschaft. — 20. Oktober. Unter der Firma **Genossenschaft Quader**, hat sich mit Sitz in Chur am 11. Oktober 1932 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Zweck der Genossenschaft ist, die Objekte Kat. Nr. 3311 und Nr. 3313 mit Wohnhäusern Nr. 102a und Nr. 102b und Umschwung von der Genossenschaft «Salis-Haus» als Eigentum zu übernehmen und zu verwalten und andere damit in Verbindung stehende Geschäfte zu tätigen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Gewerbetreibende werden, der eine schriftliche Beitrittserklärung abgibt und mindestens einen Anteilschein von Fr. 250 übernimmt. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Der Austritt aus der Genossenschaft kann mit 6monatlicher Kündigungsfrist auf Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen. Austretende Genossenschafter haben nur Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen bis zur Höhe ihres Anteils. Sie erhalten den Wert der Anteilscheine je nach Ausweis der Bilanz des Austrittsjahres und im Rahmen der verfügbaren Mittel zurück. Die Anteilscheine sind mit Genehmigung des Vorstandes übertragbar. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine I. Ranges aus in Abschnitten von Fr. 250 und Fr. 500. Sie ist auch berechtigt, Anteilscheine II. Ranges zu Fr. 1000 auszugeben, die nicht stimmberechtigt sind. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Bei Aufstellung der Bilanz sind folgende Grundsätze zu beachten: 1. % Abschreibung an Gebäulichkeiten; 2. Reparaturen, die nicht einen Wertzuwachs bedeuten, fallen in die Betriebsrechnung. Sofern nach Verzinsung aller Hypotheken über die Unkosten und die Abschreibungen hinaus noch ein Ueberschuss bleibt, soll vorerst bis zur Höhe der vorgeschriebenen jährlichen Amortisation bei den Hypothekarschulden ein Reservefonds gebildet werden; die jeweilige Einlage bestimmt die Generalversammlung. Aus den weiteren Ueberschüssen erhalten die Anteile I. Ranges bis zu 5% Zins, weitere Jahresüberschüsse kommen den Anteilen II. Ranges bis maximal 5% zu. Es ist aber erst dann zur Verzinsung der Anteilscheine beider Kategorien überzugehen, wenn die liquiden Mittel dies erlauben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Andreas Trippel, Baumeister, von und in Chur, Präsident; Johann Ulrich Hartmann, Baumeister, von Lünen, in Chur, und Johann Weibel, Ofenfabrikant, von Schenkön, in Chur. Geschäftslokal: Sägenstrasse Nr. 223.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 20. Oktober. **Spezieller-Verein Zoflingen und Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Oftringen (S. H. A. B. 1913, Seite 1839). In der Generalversammlung vom 8. Dezember 1931 wurde die Umwandlung in einen Verein beschlossen, der die Aktiven der bisherigen Genossenschaft übernimmt, im Handelsregister aber nicht eingetragen wird. Die Genossenschaft wird nach vollständig durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

25. Oktober. **Gaswerk Oberwynthal**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Reinach (S. H. A. B. Nr. 189 vom 16. August 1926, Seite 1484). Hermann Moser und Fritz Hediger sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Ernst Huber, Jurist, von Wädenswil, in Zürich, als Präsident, und Erwin Haller-Aeschbach, Genossenschaftsverwalter, von und in Reinach, als weiteres Mitglied. Letzterer führt die Unterschrift nicht. Dem Präsidenten des Verwaltungsrates wurde das Recht der Einzelunterschrift und dem bisherigen Verwaltungsratsmitglied Cäsar Hintermann, das Kollektivzeichnungsrecht erteilt.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Fische, Wild, Geflügel usw. — 1932. 24. Oktober. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma «Gebrüder Einhart Gesellschaft mit beschränkter Haftung», eingetragen im Handelsregister ihres Hauptsitzes in Konstanz seit 14. März 1932, hat in Kreuzlingen unter der Firma **Gebrüder Einhart Gesellschaft mit beschränkter Haftung Konstanz, Filiale Kreuzlingen**, eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag wurde am 6. Februar 1932 abgeschlossen. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Fischen, Wild, Geflügel und sonstigen Lebensmittel. Das Stammkapital beträgt RM. 20.000. Auf dieses Stammkapital haben die Gesellschafter folgende Stammeinlagen geleistet: Edmund Ein-

hart, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz, RM. 1000; die badische Bodenseefischer-Genossenschaft e. G. m. b. H., in St. A. Konstanz, RM. 11.000; Josef Guldin, deutscher Staatsangehöriger, in St. A. Konstanz, RM. 1000; Jakob Läubli und Georg Läubli, beide von und in Ermatingen, je RM. 2000, und Edwin Blattner, von und in Ermatingen, RM. 3000; Edmund Einhart brachte das von ihm unter der Firma «Gebrüder Einhart» in Konstanz betriebene Fisch-, Wild- und Geflügelgeschäft nach dem Stand vom 1. Oktober 1931 in die Gesellschaft ein. Der Wert dieser Einlage beträgt RM. 1000, womit seine Stammeinlage geleistet war. Die übrigen Gesellschafter haben ihre Einlage in bar geleistet. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Geschäftsführer der Gesellschaft sind: die Gesellschafter Edmund Einhart, Josef Guldin, Georg Läubli und Edwin Blattner. Sie vertreten die Gesellschaft zu zweien rechtsverbindlich. Geschäftslokal: Sonnenstrasse 10.

Käserei, Schweinemast. — 24. Oktober. Inhaber der Firma **Paul Rutschmann**, in Baumannshaus, Gemeinde Neukirch-Egnach, ist Paul Rutschmann, von Bleienbach (Bern), in Baumannshaus. Käserci und Schweinemast.

Viehhandel usw. — 24. Oktober. Inhaber der Firma **Daniel Nagel**, in Burkartshaus, Gemeinde Neukirch-Egnach, ist Daniel Nagel, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Burkartshaus. Landwirtschaft und Viehhandel.

Ländersprodukte. — 24. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Hitz**, in Burkartshaus, Gemeinde Neukirch-Egnach, ist Hans Hitz, von Horgen, in Burkartshaus. Landesproduktenhandel.

Transporte usw. — 25. Oktober. Die unter der Firma **Schenker & Cie. Aktiengesellschaft (Schenker & Cie. Société Anonyme (Schenker & Cie. Società Anonima))**, mit Hauptsitz in Buchs, seit 27. Juli 1932 im Handelsregister des Kantons St. Gallen eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1932, Seite 1879), hat in Romanshorn unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese gelten die am 12. Juli 1932 festgelegten Statuten der Hauptniederlassung. Die Gesellschaft ist von unbestimmter Dauer. Zweck des Unternehmens ist: Erwerb und Fortführung des unter der Firma «Schenker & Cie. Buchs» betriebenen internationalen Speditionsunternehmens, ferner Verwaltung und Verwertung der dieser Firma gehörenden Anlagen und sonstigen Vermögensobjekte und die Fortführung der mit ihr abgeschlossenen und noch laufenden Verträge jeglicher Art, Erwerb der zum Geschäftsbetriebe der Firma erforderlichen Grundstücke und Einrichtungen, sowie Pachtung, Verpachtung, Erwerb und Betrieb aller Geschäfte und Unternehmungen, sofern sie nach dem Ermessen des Verwaltungsrates den Interessen der Gesellschaft dienen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 300.000. Es zerfällt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernahm auf Grund des Uebernahmevertrags vom 12. Juli 1932 und der per 31. Dezember 1931 erstellten Uebernahmebilanz, ergebend an Aktiven Fr. 1.434.321.87 und an Passiven Fr. 1.234.326.30, mit Rückwirkung auf 31. Dezember 1931, Aktiven und Passiven der Firma «Schenker & Cie., Buchs», einschliesslich der Zweigniederlassungen in St. Margrethen und Romanshorn. Der Aktivenüberschuss von Fr. 199.995.97 wurde als Kaufpreis bar bezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er ist berechtigt, die Geschäftsführung oder einzelne Teile derselben an eines oder mehrere seiner Mitglieder oder an einen oder mehrere Dritte zu übertragen. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Carl Ami Gaeng, Kaufmann, von Laufenburg (Aargau), in Zürich 2, Präsident, und Dr. Josef Henggeler, Rechtsanwalt, von Unterägeri, in Höngg bei Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Kollektivprokura ist erteilt an Eduard Schneider, von Basel, in Buchs, und Gustav Werner, von Chur, in St. Margrethen. Bahnhofplatz Nr. 980.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Automobili. — 1932. 24. ottobre. La ditta individuale **Giovanni Pedrazzini**, in Locarno, automobili (F. u. s. di c. del 15 aprile 1931, n° 85, pag. 810), è radiata, su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Mobili. — 24. ottobre. La ditta collettiva **Eichenberger e Figlio**, in Locarno, fabbrica di mobili (F. u. s. di c. del 2 giugno 1932, n° 126, pag. 1343), dà procura a Emilio Zürcher fu Goffredo, da Wyssachen (Bern), in Locarno, il quale firmerà collettivamente con uno degli altri aventi diritto alla firma.

24. ottobre. L'iscrizione n° 36 del 28 marzo 1929 relativa all'associazione **Verein der Geschwister vom gemeinsamen Leben (Fratellanza della vita in comunione)**, con sede in Losone (F. u. s. di c. dell'11 aprile 1929, n° 83, pag. 734), è completa d'ufficio, nel senso: «Per gli obblighi dell'associazione risponde unicamente il patrimonio dell'associazione stessa, escluso quello personale degli associati», così come agli atti.

Cappelli, ombrelli, cesteria, ecc. — 24. ottobre. La ditta individuale **Michele Colombo**, in Locarno, negozio cappelli, ombrelli, cesteria e valigeria, di cui alla pubblicazione di fallimento F. u. s. di c. del 26 aprile 1932, n° 96, pag. 1003, viene reinscritta d'ufficio, essendo stato omologato il concordato proposto, ed in seguito, revocato il fallimento, con decreto rispettivamente 13 settembre e 22 ottobre 1932 della Pretura di Locarno.

Ufficio di Lugano

Impresa costruzioni. — 26. ottobre. Titolare della ditta **Emilio Savi**, in Campestro, è Emilio Savi, geometra, fu Salvatore, da ed in Campestro. Impresa costruzioni edili e stradali.

Ristorante. — 26. ottobre. Titolare della ditta **Zeppi Mosè**, in Aldesago di Brè, è Mosè Zeppi, fu Pietro, da ed in Brè. Esercizio del «Ristorante Aldesago».

Macelleria. — 26. ottobre. La ditta **Colombo Giuseppe**, in Cassarate di Castagnola, macelleria (F. u. s. di c. del 23 novembre 1916, n° 276, pag. 1776), viene cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

1932. 25. octobre. Raison individuelle **Comptoir d'horlogerie Juvet**, à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 6 juillet 1905, n° 282, page 1125). Suivant contrat de mariage du 21 février 1931, le chef de la raison Charles-Emile

Juvet, originaire de Buttes (Neuchâtel), domicilié à Château-d'Oex, et son épouse Mary-Matilda Juvet, née Parke, à Château-d'Oex, ont adopté le régime de la séparation de biens (C. c. s. art. 241 et suivants).

Bureau de Lausanne

24 octobre. Dans son assemblée générale du 10 octobre 1932, la **Société Immobilière Le Champ de la Fontaine S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 février 1932), a pris acte de la démission de l'administrateur Emile Chevalley, dont la signature est radiée, et a nommé, pour le remplacer, comme administrateur: Léopold-Robert Sauty, de Denens (Vaud), négociant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

Société immobilière. — 24 octobre. Dans son assemblée générale du 10 octobre 1932, la société anonyme **Mon Souhait S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 juin 1932), a pris acte de la démission de l'administrateur Emile Chevalley, dont la signature est radiée, et a nommé, pour le remplacer, comme administrateur: Léopold-Robert Sauty, de Denens (Vaud), négociant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

24 octobre. Dans son assemblée générale du 10 octobre 1932, la **Société Immobilière Villa Murillo S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 mars 1929), a pris acte de la démission de l'administrateur Louis Page, dont la signature est radiée, et a nommé, pour le remplacer, Léopold-Robert Sauty, de Denens (Vaud), négociant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

24 octobre. La liquidation de la société anonyme **Clinique Clair Matin S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 avril 1932), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Société immobilière. — 24 octobre. **Bel-Air Métropole B. S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 janvier 1929). Le bureau est transféré Square Métropole n° 3.

24 octobre. Dans son assemblée générale du 2 août 1932, la société anonyme **La Foncière de Béthusy**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 décembre 1931), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social, primitivement de fr. 300,000, divisé en 60 actions de fr. 5,000, réduit une première fois à fr. 240,000, divisé en 60 actions de fr. 4,000, est actuellement réduit à fr. 180,000 ce par la réduction de chaque action de fr. 4,000 à fr. 3,000, ensuite de versement de fr. 1,000 fait acompte de chaque action. Le capital social de fr. 180,000 est divisé en 60 actions de fr. 3,000 chacune, au porteur, entièrement libérées.

Camionnages, transports, etc. — 25 octobre. **Lavanchy et Cie, successeurs de Perrin et Cie**, société en commandito ayant son siège à Lausanne, camionnages et entrepôts officiels des C. F. F., transports internationaux, déménagements, garde-meubles, entrepôts, opérations en douane, assurances-marchandises et bagages, expéditions, transports et camionnages en tous genres (F. o. s. du c. du 9 avril 1931). Le genre d'affaires actuel est: entrepôts, déménagements, garde-meubles, transports et camionnages en tous genres, assurances-marchandises et bagages, expéditions, exploitation d'une agence de voyages et de tourisme, passages maritimes, émigrations, vente de billets de passages, change, assurances, gérances. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue d'Ouchy 1, et Place St-François 12. La procuration individuelle est conférée à Otto Curti, de Rapperswil (St-Gall), à Lausanne.

Bureau de Vevey

24 octobre. Le chef de la maison **Rosine Maurer**, à Vevey, exploitation du «Café du Midi» (F. o. s. du c. du 21 juillet 1931, n° 90, page 862), fait inscrire ce qui suit qu'elle est actuellement divorcée de Edouard Maurer. Sa raison sociale est dorénavant **Rosine Maeder-Lobsiger**. La procuration conférée à Edouard Maurer est éteinte et radiée.

Produits coloniaux, denrées alimentaires. — 25 octobre. Maurice-Lucien, fils de Edouard-Justin Bonnard, de Ste-Croix, et Georges-Emile, fils de Robert Guhl, de Steckborn (Thurgovie), tous deux domiciliés au Châtelard-Montreux, ont constitué, sous la raison sociale: **Bonnard & Guhl**, une société en nom collectif dont le siège est à Montreux, Le Châtelard. L'associé Georges-Emile Guhl et son épouse Wilhelmine-Joséphine-Elise Gérardine née de Craen van Haeften ont, selon contrat de mariage du 7 mai 1931, adopté le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et suiv.). La société commence avec son inscription. Commerce et vente en Suisse de tous produits coloniaux et denrées alimentaires en tous genres. Bureau: Gare Centrale.

Bureau d'Yverdon

Commerce de bétail, etc. — 25 octobre. Ernest, Gaston et Willy Bühler, les trois fils de Reinhardt, d'Aeschi (Berne), domiciliés à Yverdon, font inscrire qu'ils ont constitué en date du 11 août 1932, sous la dénomination **Bühler frères**, une société en nom collectif régie par les dispositions du titre 24 du Code fédéral des obligations, avec la dérogation que la société est valablement engagée envers les tiers, par la signature collective de 2 associés. Elle a pour but le commerce de bétail, l'exploitation d'un domaine et d'une boucherie-charcuterie, ainsi qu'toutes affaires immobilières s'y rapportant. Le siège de la société est à Yverdon, Rue des Jordils n° 63.

26 octobre. Le titulaire de la maison **Alois Lindie, Garage d'Yverdon**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 19 décembre 1928, page 2397), fait savoir que le genre de commerce de cette maison est actuellement le suivant: Exploitation d'un garage, vente, échange, réparations d'automobiles et accessoires; radio, gramophones et accessoires s'y rapportant. Bureaux et ateliers: Rue de la Plaine 53 et Rue St-Roch 4.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Droguerie, etc. — 1932. 25 octobre. Le chef de la maison **Eugène Walter**, à La Chaux-de-Fonds, est Eugène Walter, de Schaffhouse-Ville, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Droguerie, herboristerie. Rue Numa-Droz 90.

Herboristerie, pédiçure. — 25 octobre. Le chef de la maison **Marcel Bourquin**, à La Chaux-de-Fonds, est Marcel-Arthur Bourquin, de Sonviller (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Herboristerie et Pédiçure. Rue du Parc 50.

Genève — Genève — Ginevra

Articles divers. — 1932. 25 octobre. Les bureaux de la maison **Ernest Bourquin**, représentation d'articles divers, à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1932, page 337), sont actuellement: 28, Rue Voltaire.

Épicerie, comestibles. — 25 octobre. Le chef de la maison **V^o Thérèse Schnyder**, à Genève, est veuve Thérèse Schnyder, née Egger, de Genève, y domiciliée. Épicerie, comestibles, 39, Avenue Wendt.

Régie d'immeubles, etc. — 25 octobre. Les bureaux de la maison **E. Poncet**, vente, achat et régie d'immeubles, assurances, contentieux et

renseignements, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juin 1922, page 1078), sont actuellement: 19, Bd. Georges Favon.

Épicerie, laiterie, etc. — 25 octobre. Le chef de la maison **Ernest Grieb**, à Genève, est Ernest-Adolphe Grieb, du Burgdorf (Berne), à Genève. Commerce d'épicerie, laiterie, primeurs, vins et liqueurs. Rue de la Tour 4.

25 octobre. **Transports Internationaux Jean Mesmer, Société Anonyme**, établi à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1932, page 1444). La signature collective à deux, conférée à Joseph Roth est éteinte.

25 octobre. La **Société Immobilière Fontaine Grand Pré, Lettre A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1932 page 2281), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 24 octobre 1932, nommé comme administrateur unique, avec signature sociale, Ernest Feldmann, sans profession, d'Eriswil (Berne), à Genève, en remplacement d'Edouard-Jean Téroind, administrateur-démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Locaux: 7, Rue de la Confédération (régie Téroind et Guilloid).

25 octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 octobre 1932, dont le procès-verbal a été dressé par Me Julien Baumgartner, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Colonia**, société anonyme établie à Coligny (F. o. s. du c. du 10 octobre 1930, page 2072), a réduit son capital social de fr. 80,000 à fr. 64,000, par remboursement d'une somme de fr. 100 sur le capital nominal de chacune des 160 actions du capital social. Celui-ci est donc actuellement de fr. 64,000, divisé en 160 actions de fr. 400 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

25 octobre. La **Société Immobilière Avenue de Florissant et Chemin Krieg C.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 octobre 1932, page 2325), a, dans son assemblée générale du 18 octobre 1932, modifié ses statuts en ce sens qu'elle a réduit son capital social de fr. 50,000 à fr. 25,000, par la réduction de la valeur nominale de chacune des 50 actions, formant ledit capital, de fr. 1,000 à fr. 500. L'adresse de la société, ci-devant 3, Cour Saint-Pierre, est statutairement fixée: Chemin Krieg n° 16.

25 octobre. La **Société des Agents de Change de Genève**, société coopérative, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 3 août 1923, page 1539), a renouvelé son comité et celui-ci se compose actuellement de: David De-cruce, nommé président, et Henri Maunoir (déjà inscrit); Christian Thürig, do et à Vernier, Jacques Collet, de et à Genève, et Lucien Béraud, de Vandoeuvres, à Bellevue, ces trois derniers agents de change. Les membres du comité signent collectivement à deux. Les anciens membres du comité John Ramol, Gaston Duval et Samuel Miney, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints.

25 octobre. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 13 octobre 1932, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société Immobilière Pierres du Niton N° 7**, une société anonyme ayant pour objet: l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 33,140 des droits des consorts Bessert dans la parcelle 1387 de la commune de Genève, section Eaux-Vives, contenant 3 ares, 77 mètres et dans la parcelle 5347 de la même commune, contenant 87 mètres, 60 décimètres, lesdites parcelles sises lieu dit Ruc des Pierres du Niton n° 7. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 40,000, divisé en 40 actions de fr. 1,000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Charles Chamay, docteur en droit, régisseur, de et à Genève. Siège social: 9, Bd. du Théâtre (régie Charles Chamay).

25 octobre. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 13 octobre 1932, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société Immobilière Vandoeuvres Plateau**, une société anonyme ayant pour objet: l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier l'achat pour le prix de fr. 14,340.60 des parcelles 1484 B, contenant 1 hectare, 13 ares, 50 mètres et 1483 contenant 1 are, 22 mètres, 50 décimètres de la commune de Vandoeuvres. Le siège de la société est fixé à Vandoeuvres. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé de: Paul Lenoir, régisseur d'immeubles, de et à Vandoeuvres. Siège social: Vandoeuvres, chez Paul Lenoir.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Nr. 135, Block Nr. 14023, gültig vom 1. Juni 1932 bis 1. Juni 1933; Firma **Kunz & Co.**, Sissach; Reisender: Pfister Jakob, Uster. Ist verloren gegangen und wird ersetzt durch Karte Nr. 219, Block Nr. 14090. (A. A. 93)

Bezirksstatthalteramt Sissach,
Dcr Bezirksstatthalter: Mcier.

Oeuvre Missionnaire du Divin Sauveur à Fribourg (Suisse)

Avis aux porteurs des obligations hypothécaires 7% de fr. suisses 750,000. — de 1931.

La Banque Saint-Phalle & Co. S. A. à Zurich étant en liquidation, le service financier des coupons et des titres amortis se fera à l'avenir par l'Union des Banques Suisses à Lausanne. (A. A. 91)

Zürich, le 26 octobre 1932.

Le représentant des obligataires:
Société Suisse pour Révisions et
Expertises commerciales S. A.

Dichiarazione di invalidità di una tessera di legittimazione per viaggiatori di commercio

La tessera a pagamento n° 16, matric n° 1036, rilasciata alla ditta **Felice Assande-Orzel**, in Lugano, intestata al capo della ditta come viaggiatore e valevole fino al 9 gennaio 1933, è andata smarrita e viene colla presente annullata.

E soltanto valevole il duplicato rilasciato quest'oggi. (A. A. 94)

Lugano, 27 ottobre 1932. Gendarmeria Cantonale.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australischer Bund

Zollerhöhungen auf Grund des am 20. August 1932 in Ottawa abgeschlossenen Abkommens mit dem Vereinigten Königreich

Durch das anlässlich der Reichswirtschaftskonferenz in Ottawa am 20. August d. Js. abgeschlossene Abkommen zwischen dem Vereinigten Königreich und dem Australischen Bund hat dieser u. a. die Verpflichtung übernommen, den Erzeugnissen des Vereinigten Königreichs hinsichtlich des Zolltarifs eine Vorzugsbehandlung gemäss der nachstehenden Formel einzuräumen:

a) Wenn die Erzeugnisse des Vereinigten Königreichs zollfrei sind oder einem Zoll von nicht über 19 % vom Wert unterliegen, soll der Unterschied zwischen dem Ansatz des britischen Vorzugstarifs und dem Ansatz für gleichartige Waren aus dem meistbegünstigten fremden Lande wenigstens 15 % vom Wert betragen.

b) Wenn die Erzeugnisse des Vereinigten Königreichs einem Zoll von über 19 %, aber nicht über 29 % vom Wert unterliegen, soll der Unterschied zwischen dem Ansatz des britischen Vorzugstarifs und dem Ansatz für gleichartige Waren aus dem meistbegünstigten fremden Lande wenigstens 17 1/2 % vom Wert betragen.

c) Wenn die Erzeugnisse des Vereinigten Königreichs einem Zoll von über 29 % vom Wert unterliegen, soll der Unterschied zwischen dem Ansatz des britischen Vorzugstarifs und dem Ansatz für gleichartige Waren aus dem meistbegünstigten fremden Lande wenigstens 20 % vom Wert betragen, wobei dieser Unterschied immerhin nicht so angewendet werden soll, dass sich ein Zoll von über 75 % vom Wert ergibt.

Diese Formel soll auf Waren einer Klasse oder Art, die im Vereinigten Königreich nicht für den Handel erzeugt oder hergestellt wird, nicht Anwendung finden. Ebenso soll sie nicht gelten für besondere Waren, für die sie gemäss Vereinbarung nicht notwendig erscheint. Weiter soll sie nicht Anwendung finden auf gewisse speziell aufgeführte Waren, für die die bisherige Vorzugsbehandlung beibehalten wird.

Eine bereits bestehende Vorzugsbehandlung, welche über die in der obigen Formel niedergelegte hinausgeht, soll aufrechterhalten werden, wobei jedoch die australische Regierung befugt ist, den bestehenden Unterschied der Vorzugsbehandlung für gewisse, in einer besonderen Liste aufgeführte Waren in bestimmten Grenzen zu ermässigen.

In Ausführung dieser Vereinbarungen hat die australische Regierung, wie wir bereits gestützt auf ein Telegramm des schweizerischen Generalkonsulats in Sydney mitgeteilt haben (s. Nr. 242 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 15. Oktober), auf 440 Positionen des Generaltarifs mit Wirkung vom 14. Oktober an Zollerhöhungen vorgenommen.

Das britische «Board of Trade Journal» vom 20. Oktober veröffentlicht auf Grund telegraphischer Meldungen der australischen Regierung eine Liste der von diesen Erhöhungen betroffenen Waren. Wir lassen nachstehend einen Auszug, enthaltend die auch die Schweiz interessierenden Waren, folgen. Die bis zum 14. Oktober anwendbaren Ansätze sind in Klammern angegeben.

Tarifnummer	Britischer Vorzugstarif	General-tarif
44	Zuckerbackwerk, Kakao und Schokolade:	
(E)	Zuckerbackwerk, anderweit nicht inbegriffen, einschliesslich Kakao und Schokolade, als Essware oder für Trinkzwecke zubereitet (nicht in Pulver- oder gekörnter Form); Bonbons und gemischte Konfektpackungen mit Überraschungen (trinkets), Rohgewicht; Kandiszucker; mit Heilmitteln versetztes Zuckerbackwerk; Cachous; glasierte oder kandierte Früchte, das Pfund (3 d.) 3 d. (3 1/2 d.) 3 1/2 d. oder vom Wert (35%) 35% (45%) 55%	
	je nachdem, welcher Satz den höheren Zollbetrag ergibt.	
74	Fleisch, Geflügel, Wild und Suppen:	
(B)	eingemacht (potted) oder eingedickt, einschliesslich Extrakte daraus und Fleischgélées; Zubereitungen in trockener Form zur Herstellung von Suppen, vom Wert (30%) 30% (40%) 60%	
105 (A) (1)	(a) Baumwollene, leinene und andere Gewebe im Stück, anderweit nicht inbegriffen: vom Wert (5%) 5% (25%) 25%	
	(b) Baumwollene Gewebe im Stück, wie sie gewöhnlich zur Verarbeitung in Oberkleidung für Menschen gebraucht werden, nach Musterung, Zeichnung oder Ausschuss wollenen Geweben im Stück gleichend, die demselben Zweck dienen, im Gewicht von mehr als 5 Unzen auf das Geviertyard (ausgenommen Gewebe im Stück, die in Unterabschnitt [AA] aufgeführt sind), das Geviertyard (6 d.) 6 d. (1 s.) 1 s. und vom Wert (20%) 20% (40%) 45% oder vom Wert (35%) 35% (50%) 55%	
	je nachdem, welcher Satz den höheren Zollbetrag ergibt.	
(AA)	Gewebe im Stück, gewirkt oder durch Kettenstich zusammengefasst (lock-stitched), in Schlauchform oder sonstwie, aus jedem Material ausgenommen wenn ganz aus Wolle:	
	(1) zur Herstellung von andern Waren als Kleidungsstücken, gemäss Departementsverordnung; vom Wert (frei) frei (15%) 15%	
	(2) andere, das Pfund (2 s.) 2 s. (4 s.) 4 s. oder vom Wert (35%) 35% (50%) 55%	
	je nachdem, welcher Satz den höheren Zollbetrag ergibt.	

Tarifnummer	Britischer Vorzugstarif	General-tarif
(D) (1)	Gewebe im Stück aus Kunstseide oder kunstseidehaltige oder solche mit aufgearbeiteter Kunstseide, ausgenommen Gewebe im Stück, die in den Unterabsätzen (b) und (c) von Absatz (1) von Unterabschnitt (A) und in den Unterabschnitten (AA) und (F) aufgeführt sind, vom Wert (25%) 20% (85%) 40%	
110 (A)	Kleidungsstücke, andere als gewirkte, und zwar:	
(3)	Blusen oder Röcke, einzeln eingehend:	
	(a) aus Baumwolle, Leinen oder andern Stoffe, anderweit nicht inbegriffen, das Stück (2 s.) 2 s. (4 s.) 4 s.	
	(b) aus Wolle oder Wolle enthaltend, das Stück (7 s.) 7 s. (11 s.) 11 s.	
	(c) aus Seide oder Seide enthaltend, aber ohne Wolle, das Stück (4 s.) 4 s. (8 s.) 8 s.	
(5)	Kostume, Kleider oder Roben, aber nicht eingeschlossen Tragekleider oder Kleider für kleine Kinder oder solche Gegenstände, die nicht über 22 Zoll lang sind, und zwar:	
	(a) aus Baumwolle, Leinen oder andern Stoffe, anderweit nicht inbegriffen, das Stück (6 s.) 6 s. (12 s.) 12 s.	
	(b) aus Wolle oder Wolle enthaltend, das Stück (15 s.) 15 s. (25 s.) 25 s.	
	(c) aus Seide oder Seide enthaltend, aber ohne Wolle, das Stück (12 s.) 12 s. (20 s.) 20 s.	
(B)	Kleidungsstücke, gewirkt, ferner Kleidungsstücke aus gewirktem oder durch Kettenstich zusammengefasstem (lock-stitched) Gewebe im Stück hergestellt, und zwar:	
(1)	Blusen, Röcke, Unterkleidung und Badeanzüge:	
	(a) aus Baumwolle oder andern Stoffe, anderweit nicht inbegriffen, das Stück (2 s.) 2 s. (4 s.) 4 s.	
	(b) aus Wolle oder Seide oder Wolle oder Seide enthaltend, das Stück (5 s.) 5 s. (9 s.) 9 s.	
(2)	Mäntel, Jumpers, Kardigans, Sweater und ähnliche Kleidungsstücke:	
	(a) für Mädchen oder Knaben, d. h. mit Brustmass unter 34 Zoll, das Stück (4 s.) 4 s. (6 s.) 6 s.	
	(b) für Frauen oder Männer, d. h. mit Brustmass von 34 Zoll und darüber, das Stück (8 s.) 8 s. (13 s.) 13 s.	
(3)	Kostume, Kleider und Roben:	
	(a) aus Baumwolle oder andern Stoffe, anderweit nicht inbegriffen, das Stück (6 s.) 6 s. (12 s.) 12 s.	
	(b) aus Wolle oder Wolle enthaltend, aber ohne Seide, das Stück (11 s.) 11 s. (21 s.) 21 s.	
	(c) aus Seide oder Seide enthaltend, das Stück (15 s.) 15 s. (30 s.) 30 s.	
	und dazu zu den in den Unterabschnitten (A) und (B) angegebenen Sätzen vom Wert (30%) 30% (45%) 50%	
	oder für alle in die Unterabschnitte (A) und (B) fallenden Waren die folgenden Sätze, wenn sie einen höheren Zollbetrag ergeben, vom Wert (60%) 60% (75%) 75%	
(D)	Kleidungsstücke, anderweit nicht inbegriffen für den menschlichen Körper, teilweise oder ganz fertiggestellt, einschliesslich zu Formen dafür zugeschnittene Materialien; auch Material, das Musterungen, Zeichnungen oder Markierungen dafür aufweist, dass es zu einzelnen Bekleidungsstücken verarbeitet werden soll; Roben, in Kartons verpackt (boxed robes); Kleidungsstücke, die nicht anderweit einem niedrigeren Zoll unterliegen und nicht zum Verkauf oder Handel eingeführt werden und nicht über einen Gesamtwert von 5 £, vom Wert (45%) 45% (60%) 65%	
(E)	Krawatten, als Bekleidungsgegenstand für Menschen, das Dutzend (3 s.) 3 s. (4 s.) 4 s. 6 d. oder vom Wert (45%) 45% (60%) 65%	
	je nachdem, welcher Satz den höheren Zollbetrag ergibt.	
114 (G)	Hutformen, andere als aus Filz:	
(1)	Panama- und Pandanköpfe, von der Spitze der Krone bis zum untern Ende der Krempe geflochten, die keinen Zwirn, kein Stroh oder anderes Material zum Zusammenhalten der Geflechte oder anderes Material daneben enthalten, vom Wert (45%) 45% (60%) 65%	
(2)	andere, das Dutzend (18 s.) 18 s. (24 s.) 24 s. oder vom Wert (45%) 45% (60%) 65%	
	je nachdem, welcher Satz den höheren Zollbetrag ergibt.	

Tarifnummer	Britischer Vorzugstarif	General-tarif	General-tarif	General-tarif
120 (B) (1)	Baumwollene oder leinene Taschentücher, vom Wert (35%)	35%	(50%)	55%
(2)	Baumwollene oder leinene Servietten, vom Wert (30%)	30%	(45%)	50%
152 (C)	Fittings aus Schmiedeisen oder schiedbarem Guss für Röhren, ferner gusseiserne Fittings, für Röhren von weniger als 2 Zoll innerem Durchmesser:			
(1)	galvanisiert, das Pfund (5 d.)	5 d.	(8 d.)	8 d.
(2)	andere, das Pfund (4 d.)	4 d.	(7 d.)	7 d.
	oder für die unter die Absätze (1) und (2) von Unterabschnitt (C) fallenden Waren, vom Wert (35%)	35%	(50%)	55%
	je nachdem, welcher Ansatz den höheren Zollbetrag ergibt.			
179 (A)	Elektrische Heiz- und Kochapparate: Oefen, Roste u. dgl., einschliesslich Elemente dafür, gleichviel ob einzeln eingeführt oder als Teil eines vollständigen Apparates, vom Wert (32 1/2%)	32 1/2%	(45%)	52 1/2%
(2)	Radiatoren und Röstisen, das Stück (4 s.)	4 s.	(6 s.)	6 s.
	oder vom Wert (27 1/2%)	27 1/2%	(40%)	45%
	je nachdem, welcher Satz den höheren Zollbetrag ergibt.			
(3)	Kessel, das Stück (6 s.)	6 s.	(9 s.)	9 s.
	oder vom Wert (27 1/2%)	27 1/2%	(40%)	45%
	je nachdem, welcher Ansatz den höheren Zollbetrag ergibt.			
(4)	Elemente für Radiatoren, Röstisen und Kessel, das Stück (1 s. 6 d.)	1 s. 6 d.	(2 s. 6 d.)	2 s. 6 d.
	oder vom Wert (27 1/2%)	27 1/2%	(40%)	45%
	je nachdem, welcher Satz den höheren Zollbetrag ergibt.			
(5)	anderweit nicht inbegriffen, vom Wert (27 1/2%)	27 1/2%	(40%)	45%
(D) (1)	Dynamo-elektrische Maschinen:			
(A)	Wechselstrom-Maschinen:			
(1)	Induktionstyp:			
(a)	von nicht über 150 PS vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(b)	von über 150 PS: Für jede Pferdestärke über 150 ermässigt sich der Zollprozentersatz um 1%, bis zu einem Minimum von (frei)	frei	(15%)	15%
(2)	Wechselstrom-Maschinen mit Kommutator für veränderliche Geschwindigkeiten, deren Maximal- und Minimalgeschwindigkeit ein Verhältnis von wenigstens 2:1 aufweisen, vom Wert (frei)	frei	(15%)	15%
(3)	Andere Wechselstrom-Maschinen, einschliesslich der Erreger, welche mit denselben und für ihren Gebrauch importiert werden:			
(a)	von 2 bis und mit 125 PS, vom Wert (20%)	20%	(40%)	40%
(b)	von über 125 PS, vom Wert (frei)	frei	(15%)	15%
(B)	Umwandler, motorische oder synchron rotierende:			
(1)	von nicht über 10 KW, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(2)	von über 10 KW, vom Wert (frei)	frei	(15%)	15%
(C)	Gleichstrom-Maschinen:			
(1)	Zugmotoren, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(2)	Motoren für getriebelose Aufzüge, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(3)	Andere:			
(a)	nicht über 20 KW, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(b)	über 20 KW, vom Wert (frei)	frei	(15%)	15%
(D)	Nicht besonders genannte, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(1)	Statische Transformatoren:			
(A)	unter 66,000 Volt:			
(1)	von nicht über 10,000 KVA, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(2)	von über 10,000 KVA: der Zollprozentersatz unter Ziffer 1 ermässigt sich für jedes KVA über 10,000 um 0.009 bis zu einem Minimalzoll von (frei)	frei	(15%)	15%
(B)	von 66,000 Volt:			
(1)	von nicht über 1000 KVA, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(2)	von über 1000 KVA: der Zollprozentersatz unter Ziffer 1 ermässigt sich für jedes KVA über 1000 um 0.09 bis zu einem Minimalzoll von (frei)	frei	(15%)	15%
(C)	über 66,000 Volt, vom Wert (frei)	frei	(15%)	15%
(D)	Nicht anderweit inbegriffene, einschliesslich Induktionsspulen für alle Zwecke, soweit nicht besonders vorgesehen, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(4)	Elektrische Stromgleichrichter, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
180 (B) (1)	Gasmesser, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
(2)	Teile von Gasmessern:			
(a)	gemäss Departementsverordnung, vom Wert (frei)	frei	(10%)	15%
(b)	anderweit nicht inbegriffen, vom Wert (27 1/2%)	27 1/2%	(40%)	45%
(C)	Leuchter für elektrisches Licht und Gas; Kronleuchter; Pendel; Wandarme; Gaskoch- und Heizapparate, einschliesslich Gaskochöfen, vom Wert (35%)	35%	(45%)	55%

Tarifnummer	Britischer Vorzugstarif	General-tarif	General-tarif	General-tarif
204 (B)	Aluminium- und Emallwaren, anderweit nicht inbegriffen, aber nicht eingeschlossen Oefen und Badewannen, vom Wert (50%)	50%	(65%)	70%
314 ¹⁾	Juwelierwaren, allgemein als Doublegold bekannt; Juwelierwaren unter 9 Karat; unechte Juwelierwaren, vom Wert (55%)	55%	(70%)	75%
315 ¹⁾	Juwelierwaren, anderweit nicht inbegriffen, einschliesslich Bolzen- und Spaltringe; Kettenwirbel; Ohringdraht; Stäbe und Stanzstücke zur Herstellung von Juwelierwaren; Medaillen oder Medaillons aus Gold oder Silber; Zierrat aus Gold oder Silber für Kleider, ausser Schnallen, Abzeichen, Schliessen, Schiebern und Knöpfen; Armbänder mit Uhren verbunden; goldene oder silberne Sicherheitsnadeln; goldene oder silberne Taschen und Börsen; Spitzen, Borten und Schnüre, ferner alle Gegenstände, anderweit nicht inbegriffen, ganz oder teilweise aus Gold oder Silber, vom Wert (50%)	50%	(65%)	70%
318 (A) (2)	Haupt- oder Kontrolluhren, bestehend aus einem vollständigen Werke im Gehäuse, das elektrisch durch trockene oder nasse Elemente oder Akkumulatoren betrieben wird, einschliesslich Werke dafür; Nebenuhren, die ihren elektrischen Antrieb von Haupt- oder Kontrolluhren erhalten, einschliesslich Werke dafür; Wächterkontrolluhren, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
319 ¹⁾ (B) (1)	Grammophone, Phonographen und andere Sprechmaschinen, anderweit nicht inbegriffen, einschliesslich Gehäuse, die mit Maschinen eingehen, vom Wert (50%)	50%	(65%)	70%
329	Stiefel, Schuhe, Pantoffeln, Holzschuhe, Pattsens und andere Fussbekleidungen (aus jedem Material), anderweit nicht inbegriffen; Obertheile und Schäfte für Stiefel und Schuhe (ausgenommen aus Filz); Einlagen oder Sohlen aus Kork, Leder oder andere, anderweit nicht inbegriffen, vom Wert (45%)	45%	(60%)	65%
392	Garne:			
(A)	aus Baumwolle:			
(1)	(a) gebleicht, gefärbt und molliert, Garne zur Herstellung von Baumwolltweed, Garne zur Herstellung von Bindfäden, Seilwerk, Nähgarn und dergl., Kondensergarne zur Herstellung von Decken und Handtüchern, gemäss Departementsverordnung, vom Wert (frei)	frei	(5%)	15%
	(b) mercerisiert, gemäss Departementsverordnung, vom Wert (frei)	frei	(5%)	12 1/2%
(2)	eindrählig gesponnene Garne Nr. 50 oder feiner und zwei- oder mehrdrählig Garne, die Fäden der Nr. 50 oder feiner enthalten, vom Wert (frei)	frei	(5%)	15%
(C)	aus Wolle oder Wolle enthaltend, das Pfund (6 d.)	6 d.	(1 s.)	1 s.
	und vom Wert (25%)	25%	(35%)	42 1/2%
(D)	aus Seide oder aus Seide mit Kunstseide gemischt, aber nicht eingeschlossen Garne ganz aus Kunstseide, vom Wert (20%)	20%	(35%)	37 1/2%
(F)	aus Hanf und Flachs:			
(1)	12 Lea und darunter, vom Wert (30%)	30%	(45%)	50%
(2)	über 12 Lea, vom Wert (10%)	10%	(20%)	25%
(G)	aus Kunstseide, vom Wert (frei)	frei	(10%)	17 1/2%
(H)	anderweit nicht inbegriffen, vom Wert (frei)	frei	(10%)	15%
393 (A)	Häkel-, Strick-, mercerisierte und Stickbaumwolle, in Aufmachungen für den Haushaltsgebrauch, vom Wert (25%)	25%	(35%)	42 1/2%
(B)	Näh- und Stickseide, Näh- und Stickseidentwiste, vom Wert (frei)	frei	(5%)	15%
(C)	Nähzwirn und Nähbaumwolle, anderweit nicht inbegriffen, für den Haushaltsgebrauch aufgemacht, auf Rollen bis zu 400 Yards einschliesslich vom Wert (frei)	frei	(5%)	15%
9 (D)	Nähzwirn und Nähbaumwolle, anderweit nicht inbegriffen, vom Wert (25%)	25%	(35%)	42 1/2%

¹⁾ Die Waren der Tarifnummern 314, 315 und 319 unterliegen ausserdem noch dem im April 1930 eingeführten Spezialzoll von 50% des nach dem Tarif zu entrichtenden Zollbetrages. 252. 28. 10. 32.

Internationaler Postgrosverkehr — Service international des virements postaux
Überweisungskurse vom 28. Oktober an — Cours de réduction à partir du 28 octobre
 Belgien Fr. 72. 20; Dänemark Fr. 89. 50; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 50; Deutschland Fr. 123. 25; Frankreich Fr. 20. 40; Italien Fr. 26. 60; Japan Fr. 125. —; Jugoslawien Fr. 9. 13; Luxemburg Fr. 14. 44; Marokko Fr. 20. 40; Niederlande Fr. 208. 70; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 58. 25; Schweden Fr. 89. 50; Tschechoslowakei Fr. 15. 41; Ungarn Fr. 89. 02; Grossbritannien Fr. 18. 10.
 Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Prima 2691
Moselwein
in Fässern von 60 Liter ab, franko verzollt
jeder Schweizer Station Fr. 1.— pro Liter.
H. M. Hirsch Söhne, Weingrosshandlung
Friedberger Landstrasse 23, **Frankfurt/Main.**

Aufforderung
Gestützt auf die Beschlüsse der ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre vom 2. Juni 1932 (vide Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 139 vom 17. Juni 1932) werden hiermit die Inhaber von Stammaktien unserer Gesellschaft eingeladen, ihre Titel zur Anmerkung der beschlossenen Reduktion des Nominalwertes auf Fr. 25.— an unsere Adresse Murtenstrasse 83/85 innert 30 Tagen einzusenden, soweit dies noch nicht geschehen ist.
Bern, 25. Oktober 1932.
Fritz Marli Aktiengesellschaft Bern
Der Verwaltungsrat.

**Geld gefährdet?
Dann rasch handeln . .**

nicht durch leere Versprechungen sich hinziehen lassen, bis der Schuldner überhaupt nicht mehr zahlen kann, aber auch unnötige Härten vermeiden. Unsere langjährige Erfahrung hilft uns jeden Einzelfall individuell anpacken, rettet das Geld und schon! den Kunden. Nähere Auskünfte durch unseren Gratis-Prospekt.



**INKASSO
GESELLSCHAFT
ZÜRICH**
Talstrasse 63 Telefon 35.835

Société Financière Italo-Suisse

MM. les actionnaires de la Société Financière Italo-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 15 novembre 1932, à 15^h heures, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, Rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
5. Nominations et votations statutaires.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions doivent être déposées au plus tard le 9 novembre 1932, à l'un des domiciles désignés ci-après:

- à Genève: Banque d'Escompte Suisse, MM. Hentsch & Cie., Société de Banque Suisse, Banque Commerciale de Bâle, MM. A. Sarasin & Cie.;
- à Bâle: Banque Commerciale de Bâle, MM. A. Sarasin & Cie.;
- à Berne: Banque Commerciale de Berne;
- à Fribourg: MM. Weck Aebly & Cie.;
- à Lausanne: Société de Banque Suisse, Banque d'Escompte Suisse;
- à Lugano: Banca Unione di Credito;
- à Neuchâtel: Société de Banque Suisse, Banque d'Escompte Suisse;
- à Zurich: Société de Banque Suisse, S. A. Leu & Cie., Union de Banques Suisses.

Conformément à l'art. 641 du Code des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1932, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 7 novembre 1932 à la Banque d'Escompte Suisse, à Genève.

Genève, le 24 octobre 1932. (11351 x) 2855 i

Le conseil d'administration.

ASTRA Compania Argentina de Petroleo

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires convoquée pour le 28 octobre 1932, n'ayant pas réuni le quorum, est renvoyée au 15 novembre 1932, à Buenos-Ayres, avec le même ordre du jour.

Délai de dépôt des actions: 7 novembre 1932, auprès de: Société de Banque Suisse à Genève et ses Agences, Pictet & Co., 6, Rue Diday, Genève. Les dépôts annoncés pour le 28 octobre seront, sauf contre-ordre considérés comme valables pour la seconde convocation. (123/25 x) 2854 i

Metallwerke A.-G. Dornach

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird Coupon Nr. 2 unserer Aktien mit Fr. 25.— abzüglich eidgen. Couponsteuer von 3% vom 25. Oktober an bei folgenden Stellen eingelöst:

- Schweizer. Bankverein, Basel,
- Basler Handelsbank, Basel,
- Geschäftskasse in Dornach. (9863 Q) 2836 i

Gesellschaft des Missionshauses Bethlehem, Immensee

An die Obligationen-Inhaber:

Bei der Ziehung vom 25. Oktober 1932 sind durch die Gemeindebehörde in Küssnacht folgende Obligationen ausgelost worden:

Serie A Nr.	1	6	10	11	40	45	46	57	83	95
	194	211	215	220	223	298	324	407	412	462
	527	552	561	596	675	687	709	737	777	965
	978									
Serie B Nr.	6	13	21	34	89	95	131	149	166	205
	262	314	325	328	342	407				
Serie C Nr.	3	8	16	133	194	221	247	367	420	421
	443	495	512	530	550	558	562	624	666	668
	687									
Serie D Nr.	23	28	47	54	120	213	230	239	361	386
	419	424	435	472	510	540	541	551	573	649
	651	677	723	730	736	822	868	880	882	902
	928									
Serie E Nr.	3	6	90	115	120	155	213	232	274	292
	297	298	342	365	441	493				
Serie F Nr.	10	61	62	194	206	262	306	318	355	411
	419	468	470	475	483					

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt ab 1. Januar 1933, gegen vorherige Einsendung der Titel:

- für die Schweiz: durch das Institut Bethlehem, Immensee (Schwyz);
- für Deutschland: durch das Bureau des Missionshauses Bethlehem Siechtungen;
- für Frankreich: durch das Bureau des Missionshauses Bethlehem, St. Louis (Haut-Rhin).

MADAS-PORTABLE
Für Fabrikanten, Grossisten und Detailisten

MADAS-PORTABLE
Für Banken und Versicherungs-Gesellsch.

MADAS-PORTABLE
Für Behörden und Verwaltungen

MADAS-PORTABLE
Für Architekten, Baufirmen und technische Bureau

MADAS-PORTABLE
Für jede Art Geschäft, ob gross oder klein

MADAS-PORTABLE
Für alle überhaupt, die zu rechnen haben, existiert heute eine vernünftig kalkulierte **Rechenmaschine**

Schweizer **Pull-Rechenmaschine** Madas-Portable

Additions- und Rechenmaschinen A.-G.
Zürich 1
Limmatquai 34
Tel. 26.930 u. 26.931

Inkassi
rasch u. mit bestem Erfolg.
Rechts- & Inkasso-Bureau, Zürich 1.
Bärenstrasse 19. Tel. 39.382.

insertions
pour les
financiers, commerçants et industriels
trouvent dans la **Feuille officielle suisse du Commerce**
la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 und ff. des schweizerischen Zivilgesetzes und Art. 77 bis 80 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Zivilgesetzbuch hat der Gemeinderat die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 9. Oktober 1932 im Schochenberg, in Herisau verstorbenen **Charles Frédéric Hurstel**, Apotheker. Derselbe ist gestorben im Erholungsheim Schochenberg, in Herisau und wohnte früher in Gais, Diessehböfen und verschiedenen andern Orten.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluss der Pfand- und Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bei der unterfertigten Amtsstelle anzumelden. Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des Zivilgesetzes aufmerksam gemacht.

Eingabefrist: 19. November 1932.
Herisau, den 20. Oktober 1932.

Die Gemeindekanzlei.

Abraham Gredig

Hotel Montana, **Davos-Dorf**, wird auf eigenes Begehren unter Vormundschaft gestellt. Als Vormund wird Landrat **Erhard Gredig, Davos-Dorf**, bezeichnet.

Gleichzeitig wird für den Bevormundeten der **vormundschaftliche Rechnungsruf** erlassen. Gläubiger und Schuldner, unter Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre bis zum 1. Oktober 1932 aufgelaufenen Forderungen resp. Verpflichtungen bis zum 1. November 1932 an Landrat **Erhard Gredig** einzureichen unter Androhung der gesetzlichen Nachteile im Unterlassungsfall. 2845

Davos, den 26. Oktober 1932.

Vormundschaftsbehörde Davos.

Erfahrener und erfolgreicher Kaufmann sucht

1. und 2. Hypothek

im Betrage von Fr. 30,000

aufzunehmen. Offerten unter Chiffre E 4317 Sn an Publicitas Solothurn. 2834

Société Textile de Genève

Estampillage des Titres

Les actionnaires de la **Société Textile de Genève** sont priés de déposer leurs titres à la **Banque d'Escompte Suisse**, à Genève, 2, rue de la Confédération, en vue d'y faire apposer l'estampille mentionnant la réduction de capital de douze à six millions de francs, décidée par l'assemblée générale des actionnaires du 15 octobre 1932. 2857

Packpapiere
Wellcarton Seidenpapier
Vorteilhafte Abschluss-Konditionen

2-19
Verlangen Sie unsere Vorschläge

KAISER & Co A.-G. BERN